Kids-Tour 2008 in Berlin

Die Kids-Tour 2008 in Berlin war das Highlight des vergangenen Wochenendes. Dieser etwas verharmlosende Name passt so gar nicht zu den überaus anspruchsvollen Rennen. In einem Einzelzeitfahren und 2 Etappen wurden die Besten der U13 und U15 ermittelt. Dabei trafen sich neben der Elite aus Deutschland auch Aktive aus Österreich, Belgien, Slowenien, Tschechei, Luxemburg, Niederlande und Griechenland. In der U15 starteten 144 Fahrer und in der U13 98 Teilnehmer. Das waren beeindruckende Peletons.

U15

Schleswig-Holstein war mit einer U13 und zwei U15-Mannschaften am Start. Die Kattenberger Farben vertraten dabei Jaron, Dawid, Naima, und Adrian. Komplettiert wurden die Mannschaften durch Paule und Gerrit (U11) und Julius, Malte, Niklas, Jonas und Kjell-Lasse (U15). Timo hatte sich leider kurzfristig verletzt und konnte nicht teilnehmen.

Es begann am Freitag mit einem Einzelzeitfahren über 7,5 km, bei dem der Sieger in der U15 mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von über 42 km/h siegte. Unsere Fahrer schlugen sich achtbar, allen voran Dawid mit einer super Leistung, die mit einem 9.Platz belohnt wurde. Unter großem Jubel fuhren in der U15 drei Schleswig-Holsteiner eine identische Zeit. Das war eine große Freude bei Jonas (Eugen), Niklas und Kjell-Lasse. Die nächste Überraschung schafften dann noch Malte und Adrian mit identischer Zeit. – Mal was anderes.
Am nächsten Tag ging es auf eine 7,5 km Runde mit einigen deutlichen Anstiegen. Auch hier ist allen voran Dawids 9. Platz die positive Bestätigung der Leistung vom Vortag. In der U15 fuhren alle Schleswig-Holsteiner das Hammer-Rennen sturzfrei nach Hause und neben Dawid in der U13 schafften es Julius und Adrian in der U15 mit dem dezimierten Hauptfeld über die Ziellinie zu fahren. An einem Spurt war am Ende nicht mehr zu denken. Es mussten alle Körner zum „Überleben“ aufgebraucht werden.

Am Sonntag gab es dann eine Regenschlacht auf dem Kurfürstendamm. Nach dem Warmfahren im Regen gab es eine persönliche Vorstellung jedes Fahrers vor den vielen angereisten Zuschauern. Das war ein bewegender Moment. Als dann alle wieder auf Zitter-Temperatur abgekühlt waren gingen die Rennen los. Die Rennen führten über eine 1,6 km Runde mit zwei sehr scharfen Wenden, in der es bei fast jeder Wende zu Stürzen kam.
In der U13 wiederholte Dawid seine herausragende Leistung mit einem 14. Platz im Zielsprint und erreichte einen sehr, sehr guten 8. Gesamt-Platz.

In der U15 wurde das Rennen mit einem „mörderischen“ Tempo begonnen und es gab kaum eine Erholung zwischendurch. In der Folge schafften es gerade mal zwei Fahrer unserer Mannschaften nicht überrundet und damit aus dem Rennen genommen zu werden.
Neben der sportlichen Top-Leistung war diese Kids-Tour aber auch abseits der Rennstrecke ein echtes Highlight. Wir hatten alle viel Spaß, verbrachten die Freizeit miteinander und alle sind gute Freunde geworden bzw. geblieben, so dass sie es kaum erwarten können, sich am nächsten Wochenende wieder zu sehen.
Ergebnisse unter: www.wielrennen.net/kidstour

Andreas Rips

U13

Dieses Jahr war das Wetter eigentlich gut, nur das es am letzten Tag gegossen hat und wir deswegen sehr viele Stürze gehabt haben...
1. Etappe war das Zeitfahren=7,9km. Die Strecke ging auf einer Seite hin, und auf der anderen wieder zurück! Die Strecke zur Wende war 3,9 km lang und konnte man locker mit 37-40 km/h fahren. Der rückweg war schwerer, da es immer leicht bergauf ging, obwohl man das gar nicht merkte.
Wir alle sind eine hervorragende Zeit gefahren und waren am Ende des Tages trotz der nicht besten Platzierungen sehr zufrieden mit uns.

2. Etappe Bergetappe Start: 10:00Uhr Morgens mussten wir erst einmal um 7Uhr aufstehen und uns fertig machen um um 8.00Uhr zum Frühstück gehen zu können. Um 9:00Uhr kamen wir am Start an. Um 10:00Uhr sollte Start sein und so mussten wir uns alle noch ordentlich einfahren, was nicht gerade angenehm war, denn es hatte geregnet. Im Laufe des Rennens konnte man gut fahren, denn die Straße war fast komplett abgetrocknet und damit mittlerweile wieder gut zu fahren.

Nach 3 Runden stand der Schlusssprint an und alle fuhren aggressiver um möglichst weit nach vorne zu kommen.
3. Etappe Sprinterstrecke 14 Runden in Länge von 1,6km. Um 10.00Uhr war Mannschaftsvorstellung, d.h. alle Teams wurden vorgestellt mit den einzelnen Erfolgen der Fahrer. Wir waren relativ weit hinten bei der Vorstellung und mussten uns so im Hauptfeld am Start auch erst einmal weiter hinten auf stellen...
Dann wurden die 1. 10 in die 1. reihe gerufen und sollten sich dahin stellen...dann durfte der Rest nachrücken... "PENG" Startschuss und damit war der Start frei... Bei dieser Etappe ging es eigentlich nur darum um die Kurven zu kommen, denn wir mussten auf dem Kurfürstendamm auf einer Straßenseite hin und auf der anderen Seite der Straße wieder zurück fahren... Am Ende hatte ich Platz 8 in der Gesamtwertung.
Paule wurde in der Gesamtwertung 67. und Gerrit nahm Platz 73 ein. Jaron wurde fuhr mit seinem 2. Jahr in der u11 auf den Platz 84 und war damit meiner Meinung nach der erfolgreichste Fahrer des ganzen Pulks.

Dawid Stade

Ich als Mannschaftsleiter des U13 Teams kann mich Dawids Bericht nur anschließen ,und möchte eines noch hinzufügen: Alle vier unserer Fahrer waren erfolgreich ,denn alle haben ihr Bestes gegeben und sind somit Sieger !!!!!!!

Jens Ischen

Dienstag, 09. September 2008